

9: Little Rock nine



Ein weiterer Teil der Segregation waren **getrennte Schulen**. Diese Trennung wurde offiziell 1954 aufgehoben. Die ersten Schwarzen Schüler*innen an einer *weißen* Schule gab es jedoch erst drei Jahre später im September 1957.

Diese neun ersten Schüler*innen, welche auf die "Little Rock Central High School" gingen, sind unter dem Namen **Little Rock Nine** bekannt.

Ihre Versuche in die Schule zu gehen wurden jedoch mit allen Mitteln versucht zu verhindern. **Vor der Schule gab es Proteste weißer Menschen** gegen die Schwarzen Schüler*innen, und der damalige Gouverneur Orval Faubus ließ sogar die **Nationalgarde** aufmarschieren, welche das **Betreten** des Schulgebäudes der neun **Schüler*innen verhinderte**. Auch als die Nationalgarde einige Wochen später wieder zurückgezogen wurde, wurden die Schüler*innen bei einem 2. Versuch die Schule zu betreten **von aggressiven Demonstrant*innen** nach kurzer Zeit aus dem Gebäude gedrängt.

Erst als der damalige Präsident Eisenhower **1200 Soldaten** nach Little Rock schickte, welche die Demonstrationen auflöste und die Schüler*innen bis vor den Klassenraum begleitete, **schafften es die Jugendlichen** endlich einen Schultag an der **High School** verbringen zu können. Abgesehen von den Demonstrant*innen, welche sie rassistisch angriffen, waren die Schüler*innen innerhalb der Schule extremem **Mobbing** und **Rassismus** ausgesetzt.

Mehr darüber findet ihr in einer 20-minütigen Doku (englisch) mit dem Titel "Nine from little Rock", in welcher einige der Schüler*innen der Little rock nine vorgestellt werden. [\(1\) Nine from Little Rock \(1964\) - YouTube](#)